

Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	1	
Die herrschaftlich-konstitutive Sphäre		
I. Der weltlich-herrschaftliche Bereich:		
Raumbildung, Raumbewußtsein und Eigenidentität in verfassungsgeschichtlicher Terminologie, 'nationaler' politischer Begrifflichkeit und historisch-politischen Konzeptionen		
1. Weltlich-herrschaftliche Terminologie	12	
1.1. Regnum Lotharii.....	12	
1.2. (Marca), ducatus, provincia, regio, principatus und die entsprechenden Titulaturen weltlicher Herrschaftsträger	43	
2. 'Nationale' politische Begrifflichkeit	68	
2.1. Substitute für die ausgebliebene Nationwerdung.....	69	
2.2. Patria	71	
3. Historisch-politische Konzeptionen	74	
II. Der kirchlich-herrschaftliche Bereich:		
Die Bischofs'staaten' als Faktor der Bildung, Konsolidierung und Eigenentwicklung des lotharingischen Raumes		91
1. Begriffsdefinition, Fragestellung und Ansatzpunkte.....	91	
2. Die lotharingischen Bischofs'staaten'	103	
2.1. Cambrai.....	103	
2.2. Utrecht	120	
2.3. Lüttich.....	143	
2.4. Köln	181	
2.5. Trier	188	
2.6. Metz	211	
2.7. Verdun	251	
2.8. Toul.....	265	
3. Der Bischofs'staat' Straßburg: Ein ehemals lotharingisches Bistum als Vergleichsfall	289	
4. Die lotharingische Entwicklung im Vergleich zu den Nachbarreichen: Westfranken/Frankreich, Burgund und ostfränkisch-frühdeutsches Reich.....	297	
5. Die geistliche Sphäre der Bischofs'staaten': Die Bischofs-capitula als Spezifikum kirchlicher Organisation und herrschaftlicher Konzentration des lotharingischen Raumes.....	318	

Exkurs 1: Zur Verwandtschaft Bischof Stephans von Lüttich mit Karl dem Einfältigen	333
Exkurs 2: Die liturgische Verehrung und die Festtage des Bischofs Arnulf von Metz	335

Die ideell-mentalitätsmäßige Sphäre

III. Der ideelle Bereich:	
Bistumsgründungen und Stabzyklus: Kirchliche Traditionsbindung und Legendenbildung als Medien und Träger lotharingischer Abgrenzung nach außen und Zusammenführung im Innern	342
1. Bistumsgründungen in Tradition und Legende: Grundlagen, Charakterisierung und allgemeine Entwicklung in Gallien	343
1.1. Apostolische Bistumslegenden	345
1.1.a. ersten Ranges.....	348
1.1.b. zweiten und nachgeordneten Ranges.....	368
2. Bistumsgründungen in Tradition und Legende:	
Der lotharingische Raum	379
2.1. Mangelnde Voraussetzungen für eine apostolische Legendenbildung: Utrecht	388
2.2. Verzicht auf eine apostolische Bistumslegende in lotharingischem Interesse: Cambrai.....	392
2.3. Verzicht auf den Anschluß an den lotharingischen Stablegendenzyklus in lotharingischem Interesse: Verdun	396
2.4. Lotharingien unter dem Petrusstab: Begründung und Weg des lotharingischen Stablegendenzyklus	405
2.4.a. Die 'Lotharingisierung' der Toulener Apostellegende oder Die wirkmächtige Persistenz des lotharingischen Stablegendenzyklus bis zum letzten Etappenziel	405
2.4.b. Begründung und Ausgangspunkt: Trier und seine drei Gründerbischofe.....	411
2.4.c. Maternus als Träger der Stablegende	430
2.4.d. nach Köln	437
2.4.e. nach Lüttich.....	440
2.4.f. Die vierte Station: Metz und die Überformung seiner älteren Apostellegende.....	451
Exkurs 3: Zur Diskussion der sog. Utrechter Cathedralfrage	466
Exkurs 4: Die Sedes des Maasbistums bis zu ihrer endgültigen Festlegung in Lüttich	469

IV. Der kultisch-mentalitätsmäßige Bereich: Raumbildung, Raumbewahrung und lotharingische Mentalität: Die Heiligenverehrung als Träger der Konsistenz und Persistenz des lotharingischen Raumes	473
1. Definition des Genres Heiligenverehrung. Kult - kultische Verehrung - liturgische Verehrung. Quellen und Vorgehens- weise	475
2. Heiligenverehrung und (spezifischer) Raum	502
3. Gegenstände und Formen: Heiligenverehrung und lotharin- gischer Raum	507
3.1. Die Verehrung von 'Universalheiligen' und ihre Sonderheiten im lotharingischen Raum	507
3.2. Die raumspezifische Verehrung von Heiligen der 'Zwischengruppe': Die Randgebiete und die Abgren- zung des lotharingischen Raumes	529
3.3. Die 'lotharingischen' Heiligen: Raumkonstituierende Wirkung, raumbewahrende Kraft und lotharingisches Bewußtsein	557
4. Lotharingischer Heiligenkalender	603
V. Der kultisch-mentalitätsmäßige Bereich: Heiligenverehrung und königliche Tradition: Bildung und Bewußtsein des lotharingischen Raumes als des 'königs- heiligen' Raumes	609
1. Zwentibold	609
2. Sigibert III.	622
3. Dagobert II.	627
4. Zum Vergleich: Graf Meingaud	637
Schlußwort	640
Anhang: Ein 'Raum im Raum': Die Sonderstellung Frieslands	642
Abkürzungsverzeichnis	667
Quellen- und Literaturverzeichnis	671
Quellen	671
Regestenwerke und Hilfsmittel	693
Literatur	695
Register	766
I. Personen	768
II. Geographisches	789
III. Begriffe und Sachen	822

Karten